

Ausschnitt  
MM-Zeitung  
20.07.2017



Die VR-Bank hat erneut verschiedene Schulprojekte ausgezeichnet. Auf dem Foto freuen sich die Gewinner der ersten drei Preise über ihre Erfolge. Foto: Karl Pagany

# VR-Bank prämiiert zwölf Schulprojekte

## Wettbewerb 20 500 Euro ausgeschüttet

**Memmingen** Aus Schrottautos noch etwas machen; das technisch bestens funktioniert, gut aussieht und fast nichts kostet. Das haben vier Schülergruppen an der Johann-Bierwirth-Schule hervorragend gemeistert. Mit dieser Projektarbeit nahmen sie am jährlichen Schulwettbewerb der VR-Bank Memmingen teil und holten sich den mit 5000 Euro dotierten ersten Platz.

Den zweiten Rang erreichte die Memminger Lindenschule mit einem Projekt, das in der Schülerzeitung und bei Livemusik in der Pause zum Thema „Liebe und Toleranz“ gestaltet wurde. Dafür gab es 4000 Euro. Über den dritten Platz und 3000 Euro Preisgeld freuen sich Jugendliche der Staatlichen Wirtschaftsschule. Dort befasste sich eine umfangreiche Aktion mit der Sozialkompetenz der Schüler.

Folgende neun Schulen belegten gemeinsam den 4. Platz: Bernhard-Strigel-Gymnasium, Mittelschule Mindelheim, Bismarckschule Memmingen, Landwirtschaftsschule Memmingen, Berufsfachschule Bad Wörishofen, Grund- und Mittelschule Amendingen, Grundschule Heimertingen, Theodor-Heuss-Schule Memmingen und die Elsbethenschule Memmingen.

Die VR-Bank prämierte bereits zum siebten Mal Schulprojekte und schüttete dabei Geld aus den Zweckerträgen des Gewinnsparens aus. „Für mich war es eine interessante und Freude machende Aktion, mit der Jury zusammen die Preisträger zu ermitteln“, sagte VR-Bank-Vorstand René Schinke, der zusammen mit seinem Vorstandskollegen Jan Wanner Preise und Urkunden übergab. (py)

